

Zeitschrift: Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera

Herausgeber: Schweizerische Numismatische Gesellschaft

Band: 59 (2009)

Heft: 233

Rubrik: Ausstellungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausstellungen

**Neue Ausstellung im Winterthurer
Münzkabinett
Querschnitt – Neuzugänge der letz-
ten 25 Jahre**

Bis zum 26. April 2009 ist im Münzkabinett Winterthur eine neue Ausstellung zu sehen, die einen Querschnitt durch den Zuwachs der Sammlung in den letzten 25 Jahren legt. Die Bestände des Münzkabinetts und der Antikensammlung erweitern und verändern sich ständig durch Geschenke und Ankäufe. Im letzten Vierteljahrhundert kamen so gut 9000 Münzen, Medaillen, Banknoten und Antiken neu ins Münzkabinett.

Sie stammen aus allen Gebieten, in denen das Münzkabinett traditionell stark ist – namentlich antike griechische und schweizerische Münzen –; daneben eröffneten namhafte Geschenke und zahlreiche Ankäufe in den letzten Jahren für die Sammlung auch neue Gebiete, die bisher nur schwach vertreten waren: chinesische und byzantinische Münzen, moderne Münzen des 20. Jahrhunderts und Banknoten. Auch die Antikensammlung erfuhr in diesen Jahren durch Schenkungen und Legate wesentliche Neuzugänge.

Schliesslich zeigt die Ausstellung auch, nach was für Überlegungen überhaupt gesammelt wird. Wie verbinden sich die mittelalterlichen europäischen Münzen mit den schweizerischen und den byzantinischen Münzen? Was für Sinn macht es, Münzen und Banknoten des 20. und 21. Jahrhunderts zu sammeln? Die Ausstellung legt mit Antworten auf solche Fragen nicht zuletzt auch Rechenschaft über die Sammlungspolitik ab.

Nächste Veranstaltungen:

*Museum am Mittag:
Neue Gesichter der Sammlung
Jeweils 12.30–13 Uhr*

Dienstag, 7. April 2009
Münzfunde aus dem Kanton Zürich
mit Ulrich Werz

*Museum am Samstag
Samstag, 18. April 2009, 16.00 bis 17.00 Uhr
Warum sammeln?
mit Benedikt Zäch*



Cedola Del Banco giro di Venezia Per Ducati Dieci
(1798). Fotos: Martin Bachmann.



Serbien, Königreich, Stefan Uroš IV.
Dušan (1346–1355). Grosso. Inv. M 2232.

Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur, Lindstrasse 8, 8402 Winterthur:
Tel. 052 267 51 46
Mail: muenzkabinett@win.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Samstag
und Sonntag, jeweils 14–17 Uhr
Informationen: www.muenzkabinett.org

Benedikt Zäch

Numismatische Ausstellungen in der Schweiz

Expositions numismatiques en Suisse

Esposizioni numismatiche in Svizzera

Appenzell, Museum Appenzell

Rathaus, Hauptgasse

Januar bis März sowie November, Dezember: Di–So 14–17;

April bis Oktober: Mo–So 10–12, 14–17

Dauerausstellung (Appenzeller Münzen und Prägestempel)

Augst, Römerstadt Augusta Raurica

Giebenacherstrasse 17

Museum Augusta Raurica: Mo 13–17, Di–So 10–17 (Nov.–Feb.

Mo 13–17, Di–So 11–17)

Haustierpark und Schutzhäuser täglich 10–17

Sonderausstellung: «Schätze» (u.a. Silberschatz aus Kaiseraugst und Münzen)

Avenches, Musée romain

Amphithéâtre

Avril–septembre: ma–di 10–12, 13–17

Octobre–mars: 14–17

Collections permanentes: vitrines exposant des monnaies sous les thèmes «Monnaies et échanges» et «La maison impériale».

Choix de monnaies gauloises et de monnaies de l'Antiquité tardive.

Basel, Historisches Museum Basel

Barfüsserkirche, Barfüsserplatz

Di–So 10–17

Dauerausstellung (Überblick Münzgeschichte, Renaissance-medailles, Münzwaagen)

Bellinzona, Castelgrande

lu–do 10–18

Esposizione permanente di monete della zecca di Bellinzona

Bern, Bernisches Historisches Museum

Helvetiaplatz 5

Di–So 10–17

Dauerausstellung «Steinzeit, Kelten, Römer» (mit keltischen und römischen Münzen), «Kunst aus Asien und Ozeanien» (mit chinesischen, japanischen und Kushan-Münzen) und «Berner Geschichte bis 1800» (mit Berner Münzen und Münzfunden).

Chur, Rätisches Museum

Hofstrasse 1

Di–So 10–17

Dauerausstellung (Bündner Münzen und Prägestempel, Münzfunde)

Frauenfeld, Museum für Archäologie

Luzernerhaus, Freiestrasse 26

Di–Sa 14–17, So 12–17

Dauerausstellung (Schatzfunde Steckborn, römische Münzfunde)

Frauenfeld, Historisches Museum Thurgau

Schloss

Di–So 14–17, So 12–17

Genève, Musée d'Art et d'Histoire

2, rue Charles-Galland

Ma–di 10–17

Exposition permanente: Mille deniers de la République romaine
Maison Tavel: Histoire monétaire genevoise

Lausanne, Musée monétaire cantonal

Palais de Rumine, 6, place de la Riponne, Salle Colin Martin

Exposition: Ma–je 11–18, ve–di 11–17

Bibliothèque: Ma–je 9–12, 14–17

Lausanne, Musée Olympique

Quai d'Ouchy 1

Exposition permanente (e.a. collections philatéliques et numismatiques)

Locarno, Gabinetto Numismatico, Casarella

Castello Visconteo, Piazza Castello 2

Aprile–ottobre: ma–do 10–12, 14–17

Esposizione permanente (Monete greche di Magna Graecia)

Luzern, Historisches Museum

Im alten Zeughaus, Pfistergasse 24

Di–So 10–17

Dauerausstellung (allg. Münzgeschichte, Schwerpunkt Luzern)

Neuchâtel, Musée d'Art et d'Histoire

Esplanade Léopold-Robert 1

Ma–di 11–18

Exposition permanente (numismatique antique, monnaies et médailles de Neuchâtel)

Schaffhausen, Museum zu Allerheiligen

Klosterplatz 1

Di–So 11–17

St. Gallen, Museum im Kirchhoferhaus

Museumstrasse 27

Zugänglich auf Anfrage

Dauerausstellung (St. Galler Münzen und Medaillen, Sammlung Werner Burgauer: Eidgenössische Gold- und Gedenkmünzen, darunter Probe- und Fehlprägungen)

Vaduz, Liechtensteinisches Landesmuseum

Städtle 43

Di–So 10–17, Mi bis 20

Dauerausstellung «Werte schützen» (Liechtensteinische Geldgeschichte und Münzfunde)

Winterthur, Münzkabinett und Antikensammlung

Villa Bühler, Lindstrasse 8

Di, Mi, Sa, So, 14–17 Uhr

Bis 26. April 2009: Querschnitt.

Neuzugänge der letzten 25 Jahre

Zug, Museum in der Burg

Kirchenstrasse 11

Di–Sa 14–17, So 10–17

Dauerausstellung (Zuger Münzen)

Zürich, Schweizerisches Landesmuseum

Museumstrasse 2

Di–So 10–17, Do 10–19

Dauerausstellung (mittelalterliche Münzprägung der Schweiz, Geldumlauf im 16./17. Jh., Medaillen der Renaissance, Frühgeschichte des Münzsammelns im 16.–18. Jh.)

Sonderausstellungen:

Bilder der Macht und der Eitelkeit (die schönsten Münzen Europas von Karl dem Grossen bis Napoleon)

Zürich, MoneyMuseum

Hadlaubstrasse 106

Di 13–17.30; Abendevents einmal im Monat, 18–20